

Inhalt

Danksagung | 9

Vorwort | 11

DER HOLOCAUST ALS EREIGNIS

Historizität und Begrifflichkeit.

Um den Holocaust herum | 23

Worte und Ereignisse | 25

Shoa versus Holocaust | 32

Schlussfolgerung | 37

Geschichte und Narrativität | 41

Historizität und Bedeutung | 43

Historizität und Narrativität | 49

Schlussfolgerung | 57

Semantik des Holocausts.

Zwischen Außergewöhnlichkeit und Spektakularisierung | 59

Semantisches Feld des Holocausts | 63

Einzigartigkeit des Holocausts | 70

Schlussfolgerung | 75

Diskursivität und Historizität.

Die Produktion des Holocausts | 79

Der Holocaustdiskurs | 83

Materialität, Diskurs, Repräsentation | 87

Schlussfolgerung | 89

Der Holocaust in philosophischer Perspektive.

Subjektivität und Epochalität | 91

Subjektivität | 94

Philosophie und Geschichte | 96

DER HOLOCAUST ALS POLITISCHER DISKURS

Der Holocaustdiskurs in Deutschland und in Italien | 105

Deutschland, Italien und Europa | 105

Erinnerungskultur in nationaler und europäischer Perspektive | 108

Memorialisierung und Diskursivität des Holocaustdiskurses | 114

Notwendigkeit und Komplexität des historischen Gedächtnisses | 119

Deutschland und der Holocaust | 125

Das Denkmal in Berlin und die deutsche Erinnerungskultur | 125

Politik und Schuld | 125

Schuld, Stigma, Einschnitt | 131

Die Schuldfrage | 134

Stunde Null | 134

Die Schuldfrage | 136

Die metaphysische Schuld | 139

Schuld, Trauma, Geschichte | 142

Stigma | 146

Der Eichmann-Prozess | 146

Die Holocaust-Serie | 149

Die Goldhagen-Debatte | 154

Einschreibung | 157

Die deutsche Wiedervereinigung auf nationaler und europäischer

Ebene: Die Rolle des Holocaustdiskurses | 157

Der Holocaustdiskurs zwischen Nation

und Internationalismus | 160

Italien und der Holocaust | 163

Der Shoadiskurs in Italien | 163

Das Museo della Shoah in Rom und der heutige politische Rahmen

(von den neunziger Jahren bis 2011) | 163

Akteure und Hauptfiguren des italienischen Shoadiskurses

(von 1945 bis zu den neunziger Jahren) | 168

Resistenza und Shoah | 170

Paradox der Resistenza: Die Befreiung

und das Vergessen der antijüdischen Verfolgung | 170

Das italienische Judentum und die „Gerechten unter den Völkern“ 175
Die katholische Auseinandersetzung mit der Shoa 176
Die Katholische Kirche von 1943 bis 1961. Kontinuität und Vorurteil in der Betrachtung der jüdischen Gesellschaft 176
Das Zweite vatikanische Konzil. Universalistischer Umbruch und Thematisierung des Shoadiskurses 180

ARCHITEKTUR UND ERINNERUNG

Architektur und Niederschrift 187
Die Shoa schreiben und ihrer gedenken: Rom, Berlin, Europa 187
Architektur als historischer Einschnitt 193
Rom und Berlin: Die architektonische Sprache zwischen mythologischen Landschaften und materieller Niederschrift 198
Die Architektur als lebende Form 202
Der Dekonstruktivismus 207
Peter Eisenman und das Ende der Architektur 211

Das Denkmal für die ermordeten Juden Europas.
Historische Gründe und politische Funktion 219
Architektur und Einschreibung zwischen Geschichte und Politik 219
Die Geschichte zwischen Erhaltung und Fortschritt:
Spiel und Fundament der Politik 219
Die Neue Wache: Wiedergeburt und Umwandlung eines (post-)nationalen Gedenkens 226
Das Denkmal für die ermordeten Juden Europas 232
Der Ort, der Raum, die grundsätzlichen Fragen der zwei Wettbewerbe (1994-95, 1997-98) 232
Das Denkmal von Peter Eisenman (und Richard Serra) 237
Das Denkmal durchqueren: Politische Funktion 239

Villa Torlonia: Zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft 243
Das Gedenken an die Shoa im heutigen Italien zwischen Notwendigkeit und Kompromiss 243

Deportation, Vergessen und Mythos in den frühen künstlerischen Darstellungen der nationalsozialistischen Verfolgungen 249	
Die Gedenkstätte für die Deportierten der Ardeatinischen Höhlen (Fosse Ardeatine) 249	
Das Architekturbüro BBPR 250	
Die Risiera di San Sabba 252	
Das Museum der Shoa in der Villa Torlonia zwischen Herausforderung und Krise der Memorialisierung in Italien 255	
Vom MEIS zum Museum der Shoa in der Villa Torlonia 255	
Villa Torlonia zwischen Vergangenheit und Gegenwart 257	

ERFAHRUNG UND ETHIK

Philosophischer Diskurs und Holocaust im Spiegel 263	
Dokumentalität, Praxis und Philosophie 263	
Kollektivität, Subjekt und ethischer Diskurs 269	
Ethisch-politische Funktion des Holocausts. Subjekt, Nation und Identität nach Hegel 275	
Im Innersten der Erinnerung. Die Erfahrung des Anderen bei Lévinas 283	
Religion, Sprachphilosophie und Nihilismus um den Holocaust 291	
Rituellle Praxis und Dunkelheit. Wiedererlangung des Nihilismus der Zerstörung 301	
Wege der Ethik 307	
Messianische Dringlichkeiten 313	
Schlussfolgerungen 319	
Literaturverzeichnis 325	